



KODAK GRAY SCALE



C	Red-Filter Negative	Cyan Printer	M	Green-Filter Negative	Magenta Printer	Y	Blue-Filter Negative	Yellow Printer
----------	---------------------	--------------	----------	-----------------------	-----------------	----------	----------------------	----------------



KODAK COLOR CONTROL PATCHES



These colors have been selected as representative of those inks commonly used in photomechanical reproduction.

Engendliche vnd gründliche
Beschreibung/

Wie man des Nachts an dem
Gestirn des Himmels ohne einig Instrument/
die Stunden leichtlich vnd gewiß
erfahren kan.



Dreßden/

Gedruckt vnd Verlegt durch Simeon Bergens/ Churfürstl.
Durchl zu Sachsen Hoff-Buchdruckers/ S. Erben/
Im 1646. Jahr



An den Kunstliebenden Leser.

Nachdem große
viel vnd mancherley Kün-
ste in der Welt seyn/ welche a-
ber nicht durch eine Person/
vnd nicht in einem Jahr/ son-
dern in vielen langen Jahren/
durch viel Personen/ erfunden
vnd gesamlet worden/ vnd im-
mer eines aus dem andern entsprungen/ vnd die Hand
gereicht/ dannenhero nicht allein mancher seine Zeit da-
mit vertribt/ sondern viel nützliches damit verricht wird/
Inbetrachtung dessen/ habe ich nicht unterlassen sollen/
dieses Werk an Tag zubringen/ in deme man einen kur-
zen Weg gefunden/ wie man des Nachts ohne einige
Zastrument die Stunden/ an dem Gestirn leichtlich vnd
gewiß/ viel Jahr lang beständig/ vnd ohne sondere merk-
liche Verenderung (so in 300. Jahren/ nicht ober eine
A ij Viertel

Viertel Stunde differiren wird.) erfahren mag. Well
dann dieses denjenigen / so auff dem Lande wohnen / In-
gleichen den Kriegs-Leuten / Reisenden vnd andern /
nicht alleine kurzweilig / sondern nützlich / vnd mir nicht
wissend / daß jemahls derentwegen / etliche Beschrei-
bung / öffentlich außgangen / aber auff vielfältiges Bit-
ten / vnd Begehren / etlicher Kunstliebenden / solches zu
beschreiben / nicht ombgehen können. Insonderheit a-
ber / will ich solches / Dem Hoch-Edlen Gebohrnen /
Gestrengen / Vebsten / vnd WohlMannhafften / Herrn
Wolff Siedrich Muffeln / vff Erbreich / ꝛ. Churfürstl.
Durchl. zu Sachsen / ꝛ. bey dem Edlblicke Krobbachischen
Regiment zu Fuß / wohlbestaltẽ Obriste Leutenant / ꝛ.
Meinem insonders Großgünstigen vnd Hochgeehrten
Herrn / : Als Vorständigem / vnd Hochehrbarem / vieler
vornehmer Künste / Dediciret. vnd zu Ehren zugeschrie-
ben haben / freundlich bittend / solches in besten / auff
vnd anzunehmen. Solches nun zuerfahren / beschicht
nach volgender Gestalt :



Zum

Im Ersten / Wie wohl
mehr Wege seyn / solches zuerkündigen /
so ist doch der richtigste / vnd leichteste / durch den kleinen
Beeren / die Zenigen aber / so der Gestirn nicht kündig /
haben zu wissen / das der kleine Beer / so mit drey hellen
Sternen bezeichnet wird / gegen Mitternacht siehet / fast
mitten zwischen den grossen Beeren / so mit sieben hellen
Sternen / vnd der Cassiopäa / so mit fünff hellen Ster-
nen bezeichnet wird / zu finden ist / vnd ist sich zu vnsern
Vorhaben / allein der zween hellsten Sternen / des klei-
nen Beeren zubedienen / Nämlich des Poll. Sterns / so
zu Ende des Schwanzes allein siehet / vnd des nechsten
vnd hellsten Sterns vnter den andern zween / der
Helle Wechter genandt / so dem gemeldten Beeren auff der
Schulter siehet / wie auß vorhergehender Figur alles
klärlich zusehen.

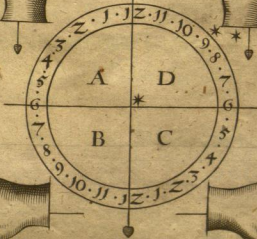
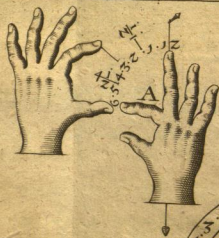
Im Andern / vmb vnser Vorhaben desto
leichter vnd besser zubegreifen / habe ich vorherge-
hende andere Figur / in Gestalt einer Zeit-Vhr / (Zes-
doch mit verkehrter Ordnung der Stunden / wie es zu
diesem Werck erfordert) gemacht / welche Figur mit ei-
nem Strich von Oben herab / der Vley-Wage nach ge-
richtet / das Oben vnd Unten / die zwölffte Stunde kömmt /
ferner ist sie mit geraden Winkeln / den Quadranten
nach / mit einem Zwerg-Strich / durchstrichen / das so
U iij viel

viel zur Rechten als zur Linken Hand die sechste Stunde
kömmt/ vnd ist also gedachte Figur durch gemeldte zwey
Strich/ in vier gleiche Theil/ oder Angel getheilet/ de-
ren jeder sechs Stunden hat/ welches zusammen vier vnd
zwanzig Stunden macht/ vnd ist alles auff die kleine
Vhr gericht/ so denn leichtlich auff die grosse/ oder andere
Vhren/ mag gericht werden.

Zum Dritten/ Ist zu wissen/ das gedachter
Nelle Wächter des kleinen Beerens von Pol/ Stern
ahn/ in der latitudine, gerad gegen den zehenden Grad
Tauri zustehet/ Als wann gedachter zehende Grad
Tauri, durch seinen Lauff/ die Mittags/ Linia/ erreicht/
so stehet der gedachte Wächter/ auch auff der Mittags/
Linia/ vnd respondirt in gerader opposition, mit dem zē-
henden Grad Scorpionis, also daß vngesähr/ vnd vmb
besser zumercken/ ein bar Tage nicht anzusehen/ als halb
April vnd halb Octobris, (welche zwey Monath auch
leicht zumercken/ wegen ihrer Engenschaft/ daß solches
die zwey feuchtesten Monath im Jahr/ Nehmlich/ der A-
prill mit Regen/ vnd der October der Weinmonath
genandt/) solche Vhr ohne Verenderung/ oder ohne
Ab/ oder Zuthun Stunden/ zutrifft/ Nehmlich/ wann
vmb solche Zeit/ das Instrument der Vlen Wage nach/
gegen die Sternen gehalten wird/ das der Pol Stern
mitten in das Creutz gericht wird/ welche Stunde der
Wächter außwendig berühret/ vmb dieselbe Stunde ist.



POLL*STERN



Zum Vierdten / Die Stunden zu anderer
Zeit / als gemeld zuerfahren / wisse daß das Firmament / oder die Fix. Stern / in Geschwindigkeit ihres Laufs
täglich bey nahe einen Grad weiter lauffen als die
Sonne / welches vier Minuten außtreget / das thut in
vier Tagen eine Viertel Stunde / in acht Tagen eine halbe /
in einem halben Monath eine ganze / vnd in einen
ganzen Monath zwey Stunden / das macht in einen
ganzen Jahr vier vnd zwanzig Stunden / Also das sich
zu Ende des Jahres / das Firmament mit der Sonnen
wieder voreiniget / Wann du nun zu anderer Zeit / als
obgemeld / die Stunde zu wissen begehrest / so suche solche
Erstlich auff die angezeigte Weise / so viel vier kömmt mercke /
vnd siehe alsdann in welchem Monath es ist / so viel
Monath es nun über $\frac{1}{2}$. Aprill / oder $\frac{1}{2}$. October ist / so
viel mahl zwey Stunden / zeuch von deiner gefundenen
Stunde / was restirt / ist die beehrte Stunde / Als zum
Exempel / istis ultimo May / oder ultimo Novimbris vmb
9. Uhr / so wirstu finden / das vmb dieselbe Stunde auff
12. Uhr weisen wird / Weil nun ultimo Mai / oder ultimo
Novembris $\frac{1}{2}$. Monath über $\frac{1}{2}$. Aprill / oder $\frac{1}{2}$. October /
welche Zeit gerad 3. Stunden außtreget / solche nun von
den gefundenen 12. Stunden gezogen / restirt 9. Uhr /
vmb solche Zeit es ist / wenn aber die Stunden / so du ab-
zuziehen / die erstgefundenene Stunde vbertrifft / so thue
12. zu der erstgefundenen Stunde / vud zeuch alsdann
ab was abzuziehen / so kömmt deine beehrte Stunde.

Ihm Fünfften/ Solches ohne Instrument/
sondern allein mit den Händen zu finden / thue ihm
also/ Mache mit dem Spitz-Finger/ vnd Mittel-Finger/
einen geraden Winkel/ oder Angel/ wie in vorhergehende
vier Figuren / A. B. C. D. bezeichnet zusehen/ vnd halt
solche Hand oder Angel gegen den Poll-Stern/ vnd so
weit von deinem Gesicht/ das du mit dem Daumen der
Hand/ so den Angel machst/ die Spitze der Nasen erreich-
en mögest/ vnd wann der Wächter von Poll-Stern ge-
gen der rechten Hand stehet/ so mache den Angel mit der
linken Hand/ stehet solcher Stern zur linken Hand/
so mache den Angel mit der rechten Hand/ stehet solcher
höher als der Poll-Stern/ Nehmlich in einem oder andern
der obern Winkeln/ so richte den Mittel Finger des
Angels über sich/ der Bley Wage nach/ jedoch das die
Spitze solches Fingers gleich etwas gegen deiner Scheitel
gerichtet sey/ benläufftig dem Aequatore nach/ stehet er in
vntern zween Winkeln einem/ so richte den Spitz-Finger
des Angels vnter sich/ der Bley Wage nach/ jedoch das
die Spitze des Fingers etwas von dir weg stehe/ auch
benläufftig dem Aequatore nach/ solcher Stern stehe nun
wo er wolle/ so nim den Daumen der andern Hand/ setze
solchen an Spitz-Finger/ so den Angel machst/ vnd richte
den andern Spitz-Finger in Bogen mit der Spitz/ gerade
zwischen die zween Finger/ so den Angel machen/ vnd
nim wohl in acht/ das die Spitze solches Fingers/ gleich
so weit von einem Finger als von dem andern des Angels
stehe/

stehet/ vnd nach dem der ganze Circel vier vnd zwanzig Stunden in sich begreiffet/ deren vierdte Theil/oder Angel jeder sechs Stunden hat/ So werden durch gedachtes Mittel des Spitz-Fingers/ solche sechs Stunden wieder in zwey gleiche Theil getheilet/ deren jeder in sich drey Stunden begreiffet/ nach solcher Auftheilung kan man leichtlich sehen/ auff welche Stunde der Wächter fällt/ Nehmlichen/ wann du die Hände/ gedachter massen/ vor dein Gesicht stellest/ gegen die Stirn/ vnd wendest dich so oft/ biß der Voll-Stern gerade in Winckel oder Angel stehet/ Als zum Exempel/ stehet der Wächter in obern Feld zur rechten Hand/ gerade gegen den Spitz-Finger/ so den Angel zertheilet/ so zeigets neun Uhr/ stehet er gegen den dreyen Stunden/ zwischen sechs vnd neune/ so siehe/ stehet er gerade in der mitten/ so zeigets $7\frac{1}{2}$. Uhr/ stehet er auff den dritten Theil von Sechßen an gerechnet/ so zeigts Steben/ stehet er aber auff den dritten Theil/ zu nechst der Neune/ so zeigts Achte/ vnd so fort/ solcher gestalt kanstu nicht allein die ganzen vnd halben Stunden leichtlich erkennen/ sondern auch sehen obs $\frac{1}{4}$. darüber/ oder darunter ist/ jederzeit aber muß abgezogen werden/ was abzuziehen/ wie neben gemeldet.

Im Sechsten vnd Beschluß/ Wille der Kunstliebende in acht nehmen/ weil auff der grossen Uhr gebräuchlich/ wann der Tag $\frac{1}{2}$. Stunde länger oder kürzer worden/ das man eine ganze Stunde mehr oder weniger schlegt/ vnd derowegen die Tag vnd Nacht
Läng

Läng in Schlagen etwas verheilt / muß derowegen folgen / das zu solcher Zeit / zu Frühe vnd Abends eine Viertel-Stunde Vnterscheid ist.

Wosern er aber den Angel nicht so gar lust machen könnte / das er per ordinari, oder zu einer Zeit / vor der andern im Jahr eine Viertel-Stunde mehr oder weniger machte / so kan er solchem der Gestalt helfen / daß wie er die Zeit auff $\frac{1}{2}$. Aprill / vnd $\frac{1}{2}$. October richten soll / daß er solche auff $\frac{1}{4}$. Stunde / das ist vier Tage früher oder später richte / Nämlich auff 12. oder 20. Aprill vnd October / er wird aber befinden / das er eher $\frac{1}{4}$. Stunde mehr als weniger machen wird / vnd sich derwegen eher des 12. Aprill. vnd Octobr. zubedienen / damit kan er solchedifferentiam herein bringē / welches durch ein wenig Übung leichtlich zubegreifen / vnd mag solche Übung vmb die Stunden / in seiner gewissen Maß desto eher erkennen zulernen / auch an einer Wand beschehen / Nämlich wann du mit Bleiweiß / oder etwas anders / so man von ferne nicht erkennen kan / einen Quadranten / an die Wand machest / vngesehr vier Ellen hoch / beneben seinen sechs Stunden / darauff außgetheilet vnd verzeichnet / in Form der angedeuteten Figur / vnd lesest dann mit Kreiden oder etwas anders sichtiges / den Poll-Stern in das Centrum / vnd den Wächter auff eine oder andere / oder auff $\frac{1}{2}$. oder $\frac{1}{4}$. Stunde / in Stunden-Circkel zeichnen / vnd probierest dich von ferne / so kanstu leichtlich ein Fundament legen.

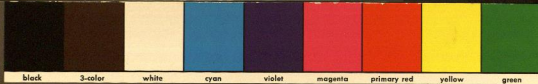
V A L E.



KODAK GRAY SCALE



C	Red-Filter Negative	Cyan Printer	M	Green-Filter Negative	Magenta Printer	Y	Blue-Filter Negative	Yellow Printer
----------	---------------------	--------------	----------	-----------------------	-----------------	----------	----------------------	----------------



KODAK COLOR CONTROL PATCHES

These colors have been selected as representative of those inks commonly used in photomechanical reproduction.

